

Ein Abend voller Tanz, Rap und Kreativität

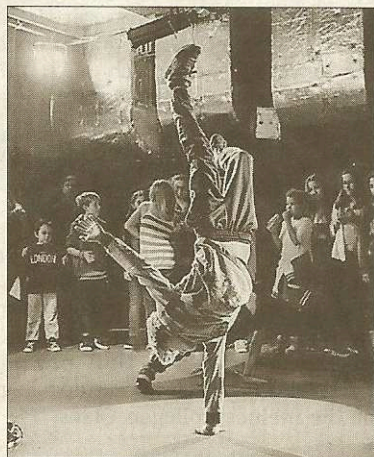
ZUG In der Galvanik fand der Groove Jam der Tanzschule Mavement statt. Auch krebserkrankte Kinder hatten ihre Freude daran.

Noch nie wurde in Zug so viel Hip-Hop gefeiert und gelebt wie am vergangenen Freitag in der Galvanik. Kinder, Jugendliche und Erwachsene konnten gemeinsam kreativ sein, und dies für einen guten Zweck.

Zum ersten Mal wurde in Zug etwas ganz Spezielles veranstaltet: eine Disco für die ganze Familie und für gesunde sowie auch für kranke Kinder. «Hip-Hop soll generationenübergreifend und etwas für alle sein!», so die Veranstalter Mave und Caro der MDS (Mavement! Dance School).

Internationale Grössen

Um dieses grosse Vorhaben umsetzen zu können, haben sie nationale und internationale Hip-Hop-Grössen ein-



Am Freitag wurde in der Galvanik fleissig getanzt.

PD

geladen wie DJCut EFX, Dr. Klitoris, DJ Satches, Rapper MC Tomahawk und seine Crew, Tänzer Willie Estrada aus der Bronx und viele mehr.

Bereits um 17 Uhr gings los im noch grauen Hinterhof der Galvanik mit dem Graffiti-Writer Eric, der «noch nie so viel Euphorie» für seine Kunst erlebte. In weniger als einer Stunde wurden ganze 52 Spraydosen verbraucht. Danny zum Beispiel wollte nicht mehr weg vom DJ-Pult – ihn hatte das Scratchen gepackt, das er vom Scratchmeister Dr. Klitoris höchstpersönlich erlernen durfte. Den ganzen Abend durften Kinder und Jugendliche zusammen mit ihren Eltern tanzen, scratchen, rappen, beatboxen, sprayen und einfach kreativ sein. Ab 21.30 Uhr sorgten dann die DJs und die MCs für Stimmung. Der Satz «endlich wieder mal toller Sound» kam aus einigen begeisterten Mündern an diesem Abend. Dass Zug viele kreative Leute und wahre Künstler zu bieten hat, wurde auch durch die Freestyle-Beatboxshow von Lucky Jay gezeigt.

Der «Groove Jam» wurde auch den krebserkrankten Kindern gewidmet, die natürlich an dem Abend nicht fehlten. Hip-Hop brachte Menschen zusammen, die sich sonst nicht begegnen würden. Strahlende Gesichter und leuchtende Augen waren an diesem Abend fast schon selbstverständlich.

Magische Stimmung

Peace, Love, Unity and Having Fun – so heissen die vier Werte der Hip-Hop-Kultur. Dies sind jedoch nicht einfach nur Worte: Am Freitag konnte man sie mit allen Sinnen spüren. Als am frühen Morgen im Kulturzentrum die Lichter wieder angingen, blieb eine fast schon magische Stimmung im Raum, und man wollte nicht, dass diese Nacht endet.

In Erinnerung bleiben die positive Energie, die lachenden Gesichter und die Inspiration für Neues.

FÜR DIE MAVEMENT DANCE SCHOOL:
CAROLINE LIECHTI